

KINDERFRÜHLING

RUNDBRIEF 1



s. 2 zum kinderfrühling
s. 6 komme
s. 11 pedofilie
s. 13 ull
s. 15 viel
POWER
UNF 2



Was' dit?

DA →

ber (noch) nur ein paar menschen (bestenfalls manchmal mehr, meistens
 rechte der kinder und der jugendlichen, gegen die unterdrückung
 von "minderjährigen" in der ~~gesellschaft~~ gesellschaft, auch in der linken
 polit-scene, gegen den schulzwang und dagegen, daß
 kinder ~~der~~ aufgezogen wird, so und mit wem
 sie leben,

gegen das (vor)urteil, daß kids nicht selber
 darüber entscheiden können, was sie wollen,
 mit wem sie zusammenleben, ob sie zur schule
 gehn usw., daß sie keine eigene sexualität
 haben (dürfen), gehorchen müssen und 'einfach
 nach zu jung' sind, um ihr leben selber zu
 bestimmen.

kind sein heißt nicht, sein leben den erwachsenen
~~geben~~ geben zu müssen, die werden es dann näm-
 lich ausnützen und kaputt machen, reinpressen
 in die vorgegebenen formen von schule und hie-
 rarchie, von anpassen. ansonsten der zwang von
 heilen, knast und psychiatrie, für die, die in
 keine formen reinpassen wollen.

GENAAAU...

wir wollen kinder helfen, sich
 davon zu befreien und aus
 dieser (erwachsenen-) genorteten
 welt ausubrechen, wollen mit ihnen
 zusammen leben, ihnen
 das geben, was sie im
 funktionierenden eltern-
 haus, in der schule und
 so nicht kriegen,



Schon ziemlich tot
sind und lieber
im einzelzimmer von
Her wo joken
als mit andern zu-
sammen.

um unsere vorstellung von zusammenleben mit
kindern und den kampf für die rechte und
gegen die repressionen gegenüber kindern und
kinderfreunden realisieren und fortführen zu
können, brauchen wir noch unterstützung, von
leuten die uns helfen wollen und auch materi-
elle und finanzielle hilfe, die für uns sehr
wichtig ist (jede mark hilft uns, ey!), um über
haupt trichtige arbeit machen zu können. wer lust
hat mitzumachen oder uns unterstützen will,
kann sich ja mal melden.

außerdem suchen wir noch ein festes platz,
also hier laden oder bei erdgeschloß wohnung
Kreuzberg



Wir haben vor, auch nen (regelmäßigen) rund-
brief zu machen, für leute, die wissen wollen,
was hier so passiert und so, die auch zuschicken
auch hier so passen und so, die auch zuschicken
und wenns geht, können sie den druck noch ne spende
reintun, denn sonst kann wir druck noch ne spende
andere sachen hier bald nicht mehr bezahlen.

well
wir im
moment nah
nix zum wohnen
also kein laden
oder so haben,
sicht's auch erstmal
nur ne postfach-adresse.
falls mal was dringendes ist
notfalls auch über'n parchan
Zeilhofstr. 22, berlin 36 kreuzberg

KINDER =
FRÜHLING
Postfach NO 542
1000 Berlin 11

da kriegt ihr ne adresse,
zum pernen oder wenn ihm
mitmachen wollt.

ein herz
für kinder?

die mit diesen aufklebern
die mit diesen aufklebern
durch die segend fahren,
sind die letzten, die die
Kinder und jugendlichen in
ihren forderungen unterstützen
würden. sie fahren nur ab
und zu mit ihren autos
Kinder auf der straße über-
verpösten die Luft und
nehmen trauern nicht mit!
und hypen immer wie
vernichtet.



fahr
rad

pauer
59

1 EIN
samkeit

KOMMUNE



Freie

SEXUALITÄT

wenn ich mich umschau in mein alltag - überall nur einsamkeit und/oder brutale aufreiß-fick-sexualität. in der schule genauso wie auf polit-treffs, auf der straße und so. und überall hab ich (und sicher nicht nur mich) diese angst, auf leute zu denen ich irgendwie ein gefühl habe einfach zuzugehen, ohne angst und ohne ne schau abzukriegen.

ich glaub nicht, daß die ganzen leutechen, die in so ner komischen besitz - elfersucht - macker - zweierbeziehung drinkleben weniger einsam sind, als die, die in ihrer ecke hocken und nur allen möglichen schwachsinn labern können, um ihre einsamkeit zu verdrängen. wahrscheinlich hängen sich die ganzen leute nur deshalb so an einen menschen dran, weil sie angst, höllische angst vorm verlassensein haben. und damit man die einsamkeit halt nicht so merkt, wird eben beziehung gespielt. das diese beziehungen meist ziemlich oberflächlich (und damit - für mich jedenfalls) unbefriedigend sind, ist klar. man könnte seine einzigste rettung vorm verlassensein ja verlieren, wenn man es wagen würde zu kritisieren, was man scheiße findet. (obwohl du wahrscheinlich nur durch eine ehrliche kritik was über deine kaputten seiten erfahren kannst).

natürlich redet man so über dies und das, die auswahl ist groß und ab und zu kommen auch mal so sprüche wie "also dies und jenes hat mir ja ganz schön an dir gestunken..." . aber keine angst, die auseinandersetzung hört rechtzeitig auf, bevor tiefere schichten berührt werden - die eigene verlogenheit könnte sonst erkannt werden. und wenn diese gelegentlichen "auseinandersetzen zum dampfablassen nicht reichen, streitet man sich halt über was anderes, ein aufhänger wird sich schon finden.

kotz. ich will ne andre art von beziehung. ich habs satt, beziehungen einzugehn, nur um mir die langeweile zu vertreiben. ich habs satt über gott und die welt zu reden, von atomkraftwerken über schallplatten bis zum allgemeinen gejammer, wie schlimm doch alles ist. was soll das ganze geschwätz, wenn ich dabei nicht die sachen sagen kann (darf), die wirklich wichtig sind.

als ich dann mal versucht habe, meine wut über das viele hohle geschwätz und meine echten wünsche rauszubringen, als ich endlich mal versucht habe mich auszuleben, da haben gleich alle möglichen leute gezetert "blöder spinner, laß uns doch in ruhe mit deinem blöden geschwätz!!!" und irgendwann bin ich dann auch ziemlich alleine dagestanden, und ganz langsam sind dann wieder ein paar beziehungen gewachsen, aber diesmal auf ne art, die ganz schön besser war. was hab ich denn von beziehungen, in denen ich nur hübsche spielchen spielen darf?



und jetzt nochmal was zur ZÄRTLICHKEIT / SEXUALITÄT:

mir hängt die macker-sexualität die in den meisten Beziehungen drinhängt ganz schön zum hals raus. (übrigens auch in zweierkisten von sog. linken, "fortschrittlichen" leuten).

nicht weil ich ne frau oder a mädchen bin (bin ich nicht) oder aus mitleid mit den frauen (dieses mitleid wäre sowieso nur verlogen: es könnte nur vom kopf kommen, oder, noch schlimmer, es wäre so ne hätschel-tätschel-besorgnis um die armen hilflosen mädchen). ich bin trotzdem (?) ganz schön betroffen vom dem supermännlichkeitswahnsinn. einmal, weil ich immer mehr merk, daß ich den ganzen schwachsinn schon ganz schön verinnerlicht hab. (für typen, die glauben daß sie frei davon sind: versucht mal, eure verdrängten wicha-phantasien ans tageslicht zu holen...) und das merk ich eben ziemlich brutal, wenn ich mit mädchen und jungen zusammen bin. es macht mich manchmal ganz schön fertig, wenn ich nen jungen streicheln will, weil ich da meistens nur angeblockt werde. die beziehung kann noch so gut sein, ich kann ihn noch so gern haben (und er mich), DAS geht zu weit. "was, a junge will nen jungen strreicheln, ja is der denn SCHWUL????(zitter)" hör ich jetzt wieder alle möglichen leute kreischen. verdammte scheiß - ich will nen menschen lieben und nicht a geschlecht. ich will meine gefühle nicht irgendwelchen normen unterordnen. ich merk das immer wieder ziemlich brutal: wie die ganzen leute das draufhaben - diese zwangsheterosexualität (heterosexualität: das gegenteil von homosexualität, also beziehungen zu menschen vom andern geschlecht). warum sind diese ganzen mauern zwischen uns so selbstverständlich. warum wird die einsamkeit geheiligt und die zärtlichkeit verfolgt?

klar, die meisten leute sind ganz schön verklemmt, und das kommt von ihrer erziehung. aber warum ist die erziehung so und nicht anders? wer gibt den eltern ihre macht über die kinder. klar, das sind die gesetze des staates und die herrschenden moral-vorstellungen (die herrschende moral ist die moral der herrschenden, sie nützt ihren interessen). die herrschenden - das sind die, die uns das leben klaun, die macht über uns haben, das sind kaufhaus- und fabrikbesitzer, denen der staat gehorcht.

aber was haben die mächtigen von diesem einsamkeitswahnsinn? wer glücklich ist, rennt nicht jeden tag ins kaufhaus um sich dort den ganzen schwachsinn zu kaufen, den er eigentlich garnicht braucht, und der schuftet auch nicht jeden tag für nen boß, der ihm dafür geld gibt, das er braucht, um seine kaufhaus-sucht befriedigen zu können.

wenn du nicht süchtig bist nach der ganzen bequemlichkeit und der konsumwelt der kaufhäuser brauchst du viel weniger geld zum leben, du bist also nicht soo drauf angewiesen malochen zu gehn. du kannst dir das geld das du zum leben brauchst auch anders verdienen, z.b. indem du dir altefahräder vom sperrmüll holst, sie reparierst und in nen kleinen laden verkaufst, oder mit straßen-

musik und straßentheater oder indem du dir vom bauer umgepönnene wolle holst, die wolle spinnst und weiterverkaufst oderoderoder...

und genauso will ich in ner kommune leben. die materiellen bedingungen sind ziemlich unwichtig, weil das glück eben nicht mit wohlstand oder konsum verbunden ist.

die leute, die wie verrückt in die kaufhäuser rennen, betäuben damit nur ihre gefühle. ich will meine gefühle nicht betäuben.

vielleicht werden wir in relativer armut leben - na und? wir werden trotzdem (?) um einiges glücklicher sein, als die vielen menschen, die nur für arbeit und fernsehn und auto und urlaub leben.

stellt euch das mal vor, ihr armen opfer der einsamkeit: du siehst jemanden der dir gefällt, wo du merkst, da fließt was zwischen euch und dann gehst du einfach hin und streichelst ihn, ohne das du diese angst hast, zurückgestoßen zu werden, und ohne das du erst versuchen mußt eindruck zu schinden, ohne daß du gleich bleichwirst wenn du merkst, daß der, den du lieb hast noch 2, 3 andere mag außer dir...

wir werden offen zueinander sein, werden uns lieben, ohne uns zu besitzen, wir werden uns streicheln ohne angst, und wir werden aufeinanderzugehn ohne uns was vorzuspielen, und wir werden keine angst mehr haben müssen nicht mehr geliebt zu werden, wenn wir machen, was wir wollen, wenn wir unsere gefühle ausleben statt uns zu benehmen oder eindruck zu schinden.

aber ich glaube, bis wir soweit sind, müssen wir noch ganz schön an uns arbeiten, weil die angst und das "das-macht-man-doch-nicht"-gefühl und die ganzen wunden, die uns der fleischwolf erziehung gerissen hat, doch noch ganz schön tief in uns drin sitzen.

weshalb wir dafür unbedingt zusammen ziehen wollen? weshalb es nicht auch so geht, wenn wir noch bei unseren eltern wohnen? versuchen wir ja, aber wie kann eine beziehung wachsen, sich entwickeln, wenn wir spätestens abends um 10/11/12 wieder auseinandergerissen werden, weil jeder schön einzeln und alleine "nach hause" gehen muß.

dieser wahnsinn: da treff ich nach ziemlich langer zeit ein mädchen wieder, die ich ganz schön gern hab. in der letzten zeit war die beziehung ziemlich blöde - viel angst, irgendwie ne ziemliche entfernung. da sehen wir uns irgendwo auf marktplatz, irgendwie komm ich endlich mal wieder aus weim schneckenhaus angst und geschwätz heraus - ich freu mich unheimlich - aber ich weiß genau daß nach ner weile wieder jeder allein nachhause gehen muß - ein paar tage später ruf ich sie nochmal an - davor wollte ich sie mal besuchen, war dann aber doch irgendwie zu bequem oder unsicher, ich bin jedenfalls "daheim" geblieben. als ich sie anruf merk ich, daß ich unbedingt zu ihr will, blöde entfernung - geht aber nicht, es is schon 8 uhr abends, und ich muß noch wohin gehn und in den nächsten tagen werd ich sie auch nich besuchen können. weil sie grade (mit ih...



eltern) unzieht. da wird mir wohl nichts anderes übrig bleiben, als mein gefühl in den eisschränk zu legen, damits schön frisch bleibt und ganz langsam mit eisentfernungs_angst verkrustet....HILFE!!!

noch so'n hübsches erlebnis: ich bin mit nem jungen aus der schule zusammen, da kommen uns beiden n ganze menge sachen hoch, wir liegen zusammen und streicheln uns (im jugendzentrum, viele beschissene leute um uns rum, zigarettenqualm, discolicht, total laute musik - trotzdem besser als "daheim"). ich werde schläfrig, irgendwie träumen wir zusammen, ne große wiese, wind, ich möchte einschlafen, mit ihm zusammen und zusammen wieder aufwachen... geht aber nicht, ~~mit~~ weil wir irgendwann beide wieder "nach hause" müssen, jeder in sein einzelnes bett - und dann sehn wir uns am andern tag in der schule und sind uns schon wieder ein bißchen fremder geworden.

wenn ich mit den
3, 4 leuten
die ich echt
lieb hab, zu-
sammenziehen

könnte, ohmann das wär

irre gut, da könnt ich einfach mit den leuten zusammen-
sein, mit denen ich zusammensein will. und die ganzen unaus-
gesprochenen wünsche und hoffnungen und ängste würden endlich mal raus-
kommen, und die ganzen verlogenen spielchen könnten wir abbauen und echt lernen,
aufeinander zuzugehn...YIPPIE!!!

warum wir dann noch nicht zusammengezogen sind, wenn wir das so toll finden?
die meisten von uns sind 'minderjährig' (das heißt wohl oft soviel wie minder-
wertig). das heißt, wir haben die wahl" entweder zuhause oder in nem erzie-
hungshaus zu leben.

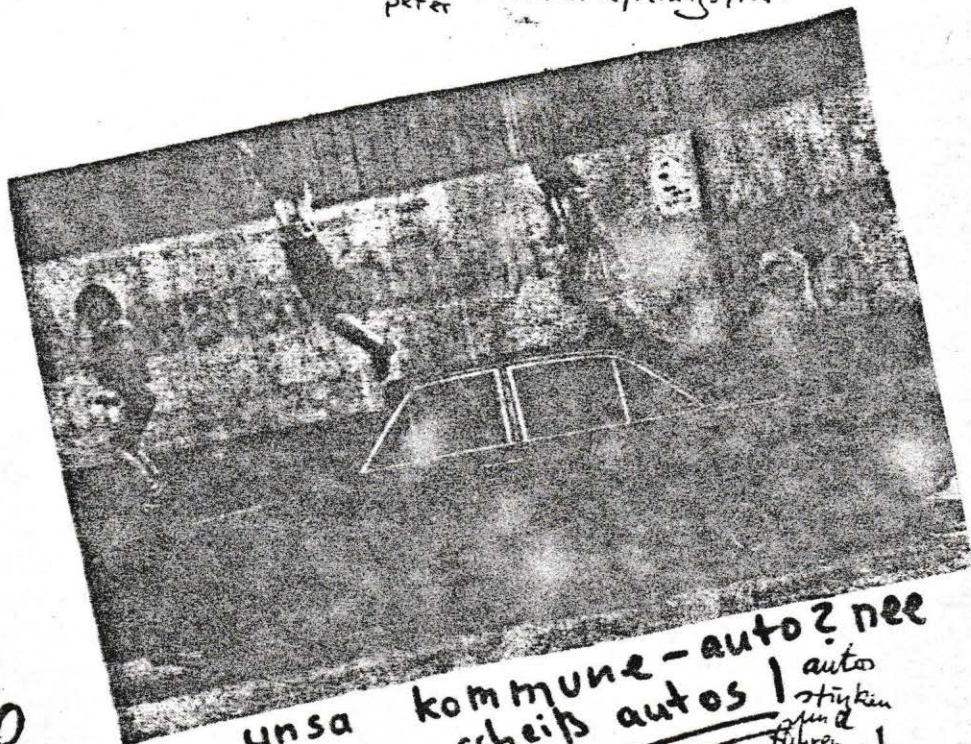
wenn wir von zuhause ausziehen wollen, weil wir uns dort nicht mehr wohlfühlen
(oder nie wohlgefühlt haben), oder weil wir einfach mit anderen leuten viel mehr
anfangen können als mit unsern eltern, also, dann müssen erstmal eltern und
jugendamt damit einverstanden sein. sind die eltern einverstanden, weil sie
vielleicht nicht zu bequem oder zu stur und festgefahren sind, um sich mit den
problemen und wünschen der kinder auseinanderzusetzen, so werden sie vom ju-
gendamt dermaßen eingeschüchtert, daß sie auch bald wieder das alte spielchen
spielen wie sichs gehört. sieht das kind ohne erlaubnis vom jugendamt aus, und
wird es dabei von den eltern unterstützt (z.b. indem sie das kind nicht als
vermißt melden), so können die eltern eine anzeige wegen verletzung der auf-
sichtspflicht bekommen, das heißt also, die eltern sind durchs gesetz verpflich-
tet, das freiheitsstreben des kindes zu unterdrücken.

aber bei den meisten eltern ist das garnicht nötig. die haben sowieso schon
die fähigkeit verloren, ihrem kind zuzuhören, ~~ihre~~ seine wünsche ernstzunehmen.
sie glauben zu wissen, was gut für "ihr" kind ist, auch wenn das kind etwas
ganz anderes will. bei vielen eltern geht es soweit, daß sie "ihr" kind lieber

oh Mann

ins erziehungsheim geben, als ihm zu erlauben, mit freunden zusammenzuziehen. los hätte sie's ja allemal, aber bevor man dem kind erlaubt, sein leben selber zu bestimmen, sperrt mans lieber ein - ob dieses verhalten der eltern nicht auch von der ewigen schuffterei, von trostlosen alltag herkommt? weil die erwachsenen unglücklich sind können sie keine glücklichen kinder ertragen. und dann kann man, beim ausziehen, auch noch versuchen, daß das jugendamt einverstanden ist - aber da müßt ihr ganz schönes glück haben, daß die euch nix reinwürgen. die haben da so bestimmte bedingungen, die erfüllt werden müssen. z.b. muß das einkommen gesichert sein (kinder dürfen kein geld verdienen, sind also immer noch von ihren alten abhängig - der § mit dem gesicherten einkommen macht es unmöglich, daß ihr z.b. durch straßenmusik oder gelegentliche jobs euer geld verdient, weil ihr da ja kein festes gesichertes einkommen habt). und die wohnung wo du hinziehst wird vom jugendamt begutachtet, ein eigenes zimmer und ein eigenes bett sind vorgeschrieben, das müßt du haben, auch wenn du lieber auf nem großen matratzenlager mit anderen zusammen schläfst. außerdem darfst du nicht mit leuten zusammenziehen, die in den augen des jugendamts kein guter umgang für dich sind, zb leute die ausm knast kommen oder leute die dem staat politisch nicht gefallen oder die inner kommune leben - also, die wahrscheinlich, daß die das jugendamts erlaubt so zu leben, wie du willst, ist nicht besonders groß. also: da müßt du eben tricksen, darfst dich nicht einmachen lassen von den ganzen gesetzen, wir müssen uns radikal wehren, sonst haben wir keine chance!

aus d. vonne kinder befreiungsfront
peter



10

unsa kommune - auto? nee
scheiß autos 1 auto
stinken
führen
kinder tot!

← wird (Schick?)
 zeit ex, daß die
 44 (174-176) geht
 sonst gehst du!

& ich und wie
 Kinderschwärze → PÄDERAST
 kleine kinder streichelt
 hachte liebesenergie
 = lebensenergie
 "fater gefahrt"
 tat gesucht!



Prozeß gegen Indianer-Kommune Ein weiteres Kapitel Nürnberger Justiz

Nürnberg, 1.12. (taz) - Anfang April dieses Jahres, als die Öffentlichkeit nach Unter dem Eindruck der Nürnberger Massenverhaftungen stand, setzte die Justiz die Geheimheit, ein Mitglied der Indianer-Kommune Nürnberg, Ulli, festzunehmen. Seit 7 Monaten sitzt Ulli unter dem Vorwurf des sexuellen Mißbrauchs von Kindern in U-Haft aufgrund von sehr zweideutigen Zeugenaussagen.

Ulli ist jetzt seit April letztes Jahr im Knast, also schon über ein Jahr! ihm wird 'verführung minderjähriger' vorgeworfen, weil es in diesem Staat nämlich ein Verbrechen ist, wenn man Kinder lieb hat. doch die Kinder, die als zeugen ~~xxxxxx~~ ausgesagt haben, haben Ulli nicht 'belastet', also alles abgestritten, so daß die Prozesse geplatzt sind; doch damit gab sich der Staatsanwaltschaft nicht zufrieden - er erreichte, daß Ulli in die Psychiatrie eingewiesen wurde, irgendwie soll er auf jeden Fall fertig gemacht werden. nun versucht dieser Staat wieder, ihn doch noch irgendwie 'rechtskräftig' zu verurteilen und hat ihn wieder nach Nürnberg inn Knast befördert, wo er jetzt also wieder auf Prozeß wartet.

dieses ganze Theater steht natürlich im Zusammenhang mit der Kriminalisierung der Indianer-Kommune in Nürnberg; so versuchen die Schweine, zu erreichen daß keine Kinder mehr dort Unterschlupf finden können, indem sie die Kommune als Jugendgefährdenden Ort einstufen. 150 (!!!) Hausdurchsuchungen in den letzten 2 Jahren sollen die Indianer kaputt machen, sie zum aufgeben zwingen. der Prozeß von Peter Schult, w o er zu fast 3 Jahren verurteilt wurde und die Versuche, die Indianer-Kommune fertig zu machen sind nur ein Teil der Verfolgung von Leuten, die Kinder lieben, ihnen helfen, ~~xxxx~~ da ausbrechen wo sie in Arsch gehen. es ist wichtig, daß sich überall immer mehr dagegen auflehnen, daß die Pigs Kinder und Pädophile einfach einsperren können. seit Jahren entstehen überall in Deutschland Kinderkommunen, ziehen Kinder, Jugendliche und Pädophile zusammen, leben ihr Leben endlich selbst und selbstbestimmt, ohne Schulzwang, ohne Bevormundung der Eltern oder der Judenämter, ohne genormte Verhaltensweisen. ebenso lange schaffen es die Schweine aber auch, viele dieser Orte

den (...) auch ist konkret zu befehlen, daß er in Folge seiner Verurteilung in U-Haft

Nürnberg

Prozeß gegen Indianerkommune

Der Prozeß gegen Ulli Reschke, ein Mitglied der Nürnberger Indianerkommune, wird am 8. Dezember nicht wie ursprünglich vorgesehen durchgeführt werden (s. taz v. 3.12.). Sämtliche Zeugen, die den angeblichen sexuellen Mißbrauch von Kindern bezeugen sollten, aber ihre Vorwürfe gegen Ulli in den letzten Wochen zurückgenommen hatten, wurden für den 8.12. nicht geladen. Stattdessen wird nur ein psychiatrischer Gutachter und zur Zurechnungsfähigkeit klagen ein Gutachten verlesen. Anfang der Psychiatrisierung Die Indianerkommune forderte, soviel wie möglich am 8. nicht fürther Str. zu erscheinen. Um Spenden für die Rechtshilfe-Konto-Nr.: C. Carl. 59 merzbank Nürnberg 85

Stadtindianer

Ausweg Psychiatrie

Nürnberg, 8.12. (taz). Am 8.12. wurde der Prozeß gegen Ulli Reschke, Mitglied der Indianerkommune vor dem Nürnberger Jugendhofgericht weitergeführt. Am gestrigen Verhandlungstag wurde einzig der sachverständige Zeuge Dr. Lotter, Leiter des psychiatrischen Bezirkskrankenhaus Engelthal, gehört.

den muß, wenn Sicherheit erwarten ist, gefahrlos fah. die

wieder kaputtzumachen, indem sie die kinder in heime sperren und die andern in knast. indem sie nachts kommen und die kids mitnehmen. doch wir haben keine lust, unsere vorstellungen vom (zusammen-)leben deshalb aufzugeben - denn die große verfolgung unserer ideen zeigt ja, daß wir recht haben.

ulli und peter sind nur zwei von vielen, die jedes jahr in der brd verurteilt werden, wegen "verführung", d.h. weil sie kinder lieb haben, weil sie z.b. auch mit kinder

sexuellen kontakt haben, was natürlich gegen die HERRschenden moralvorstellungen verstößt. die meisten dieser verurteilungen werden nicht oder kaum bekannt, doch selten sind sie unter 2-3 jahren (zum vergleich kriegt man vielleicht 7,4 monate auf bewährung, wenn man sein kind halbtot schlägt, denn das sind "erziehungsmaßnahmen").

mit die indianer-kommune muß seit jahren einen polizeiterror aushalten, wie sie es bestimmt in Meiner anderen kommune oder wg oder so in ganz deutschland gibt. sie liegt in nürnberg; doch, wo es letztes jahr diesen großen 'skandal' gegeben hat, weil 141 jugendliche in knast kamen. die medien haben sich ganz geil dadraufgestürzt - doch nix hört man im fernsehn über die vielen kinder, die bei den meisten durchsuchungen mitgenommen werden. die großartige 'linke' kann sich wohl nur schlecht solidarisieren, da sie ja selber ihre schwierigkeiten mit der kinderbefreiung hat, sie haben genau die gleichen scheuklappen in ihren köpfen, wie ihre eltern.

NÜRNBERG
die indianer-kommune soll systematisch kaputt gemacht werden, nur haben sie bisher noch nicht geschafft. doch könnt ihr euch vorstellen, was das fürn streß is, bei 1,2 oder 3 razzias inner woche noch den ganzen andern streß wie zb das beschaffen vonna kohle für die miete oder so auszuhalten. fahrräder müssen zusammengebaut und verkauft werden, dann gibts da auch noch die kinder, die zb von 800 km weiter anrufen und die man dann abholt oder man rennt zum knast, flugis machen, fast jeden tag kommen leute hin, die erstmal tausend fragen haben, dann der terror von allen möglichen leuten, zum sperrmüll fahren und fahrradteile suchen - und dann noch zusammen leben! hey, is ja klar, daß das alles ganz schön schwierig is, daß darum auch jede hilfe von 'außen' ziemlich wichtig ist, von den ganzen solidaritäts-linken zb, die ihr bafög kriegen und davon bestimmt jeden monat 10-20 mark zu den indianern schicken könnten, das dann nämlich viel mehr geholfen ist. andauernd kommen nämlich auch schulden dazu, miete, strom, dann die strafen für alle möglichen lächerlichen vergehen, die normalerweise von der justiz garnicht beachtet werden, und

prozeßkosten, fahrgeld für die kinder für die bahnfahrt usw. und unheimlich wichtig isses auch, daß sich mal endlich mehr leute mit den kinder(un)rechten beschäftigen und dann auch ne konsequenz daraus ziehen. verständnis oder toleranz hilft niemandem! nicht den tausenden ausreißern im jah r, nicht den ca.200 kindern, die sich jährlich umbringen, nicht den tausenden, die in heimen, psychiatrien und knästen kaputtgemacht werden, nicht denen die darum im kerker sitzen, weil SIE nen anfang gemacht haben.



Fäderasten-Prozeß in München

Peter Schult verurteilt

München (taz). Der 54-jährige Journalist und Schriftsteller Peter Schult ist am Montag vor der 15. Strafkammer des Landgerichts München I zu einer Gesamtschuldschuld von zwei Jahren und zehn Monaten verurteilt worden. Angeklagt war er nach dem § 175 (1) und 176 des Strafgesetzbuchs mit 2. StGB. Damit bildet der Staatsanwalt schließlich von der

12

Liebe ab 14?
»Wir sind böse Kinder, die nicht aufhören wollen zu schreien«



nämlich liebe und zärtlichkeit, andre vorstellungen vom leben, zB ohne den ganzen überflüssigen konsum den's ja nur als liebesersatz gibt. und das führt keine angst zu haben, sich nicht verstecken oder verstellen zu

müssen. wo sie leben können, wo offenheit nicht ausgelacht werden

ihre sexualität aus und natürlichkeit oder verboten sind



einmalig sein sind wir durch unser eigenes erwachsenwerden und natürlichkeit finden drauf, also ist auch schon für uns ne selbstbeurteilung. das von einander lernen ist ganz schön wichtig. Ich will jetzt noch kurz was dazu schreiben, das es natürlich klar ist, daß die schuld an der gewaltigen verdoppelung von kindern auch körperlichen verdoppelung liegt oder (nur) bei nicht bei den kids selber liegt diese gesellschaft wichtig, die kinder unter kontrolle und (denfalls) zeitsweisen vorstellungen zu formen, die dann nach eigenen vorstellungen zu formen

anzupassen, aber das ist, konsumiert und bildzeitungsquadrant zu machen, also kurz: auf's lebe aus dieser mühle rauszuhelfen, muß also auch ein kampf gegen das ganze system stattfinden, laßt ja auch schon auf verschiedenen ebenen

gleichzeitig kämpfen wir auch für die rechte der kinder liebhaben und sie nicht auf eine scheinbarkeit vorbereiten wollen, die ihnen liebe geben

ihnen laien verkauft, oder mit straßen-

wollen, ohne die gleiche angst zu haben, wie auch die kinder; die angst entdeckt zu werden, eingesperrt zu werden wegen zärtlichkeit, verhört zu werden wegen streicheln oder nem kuß.

wir fordern keine abschaffung der §§ 174-176 und keine toleranz. wenn kinder und tie, die sie lieben akzeptiert werden, dann werden paragrafen überflüssig (sind die meisten sowieso). die erfahrung hat gezeigt, daß in diesem land pedophile besonders hart verfolgt werden, deshalb isses auch sinnlos ~~xxxxxxx~~ um die abschaffung dieser §§ zu betteln, denn es geht ja offensichtlich darum, diese liebe zu verhindern, nicht um das wohl der kinder, denn da gibt es noch andere gesetze, gegen gewaltanwendung und nötigung (diese gesetze sollten sich mal die 'erzieher' und jugend'sozialarbeiter anucken!!!).

Sprüche
Klopfen
um Gefühle
zu verbessern
...



es wär
ja toll,
wenn wir
das alles
erreichen
würden.
doch vorher
müssen
wir ver-
suchen,
daß wir
selber

unser ziel isses also, daß kinder, daß pedos, daß schwule von dieser gesellschaft nicht mehr verfolgt werden, daß wir so akzeptiert werden, wie wir sind. nicht nur toleriert, nicht eingesperrt und kaputtgemacht. daß kinder ihr leben selbstbestimmen können, wie sie wollen und ohne staatliche kontrolle, daß es uns nicht mehr verboten ist, so zu sein, wie wir sind: daß sexualität, weinen, kreischen, rülpsen, wischen lernen usw. wieder natürlich ist und nix unterdrückt oder kontrolliertes. jede art von fremder einmischung in unser menschen-leben istne unterdrückung: erziehung, geld, kontrolliertes leben, konkurrenz und angst, reiferungen, schulzwang und kaufhäuser behören nicht in unsere welt, sind kalt und enger uns ein, auch wenn uns z.b. das geld-system anlockt. wenn wir weil wir in dieser gesellschaft sonst kaum sexuellen lauter

unsre vorstellungen überhaupt so leben können. ich versuche immer noch mehr leute zu finden, die das gleiche wollen, bzw es zugeben, es ist schwer lebendige menschen zu finden weil die meisten

den zwang gemacht haben.

...gekauft und in den kleinen Laden verkauft, oder mit Straßen-

minderjährige im Kampf

140000 KINDER IN HEIMEN FREIWILLIG WIR SAGEN: ÜBERREDET, RINGESCHÜCKERT, DEPORTIERT, INTERNIERT, 145 MILLIONEN IHRER SELBSTBESTIMMUNG BERAUBT. IN KONZENTRATIONSSCHULEN, FREIWILLIG DIE SICH WEHREN, KOMMEN ÜBERES JUGEND-AMT IN SONDERSCHULEN, INTERNATE, PSYCHIATRIEN, STRAFZELLEN, WASSERGRÄBEN, HUN-MAIERNGITTERN, SICHTBLENDE, PANZERGLAS, ARBEITSAUSBEUTUNG, STRAP-DEBEWACHUNG, GESCHLECHTERTRENNUNG, SKLAVEREI, KONNENWAHN, STACHEL-ARBEITEN, TASCHENGELD- UND POSTSPERRE, GEBETSWANG, WARUM NUR, WARUM, GRÜBELN DRABT UND MOOR. AUS "RESOZIALISIERUNGSGRÜNDEN" JEDES JAHR MEHR UND MEHR KINDER HOCHBEZALTE PROFESSOREN, BRINGEN SICH JEDES JAHR DIE SELBSTMORDRÄTE... UNTER KOMISCH; JE MEHR SOZIALARBEITER, DESTO HÖHER DIE SELBSTMORDRÄTE... dieser steht mit der höchsten Selbstmordrate der Welt. Seine Sicherheit für bedroht, wenn er auf derartige verurteilt wird.

NEIN! ERST BRICHT DIE AM KLEINE ZUSAMMEN

UND DANN VOR LÄSST MITT AUCH MEIN BRUDER DIE HOLZ KLEINER WIRD

Presseerklärung

(bitte an die Presse weiterleiten)

Nach Monaten der öffentlichen Demütigungen und Volksverhetzung gegen die Indianer und mich, von "Kindesmißbräuer", "Pop-Zuhälter", "Verkappler" bis hin zu "Lorenskirchenattentäter", "Terrorist", sind wir nun bei der Beschuldigung(!) meiner "Geisteskrankheit" angekommen. Richterin Holz probiert also noch heute mit völlig "rechtsstaatlichen Mitteln" die aus der Nazizeit herstammende Psychiatriesierung eines sexuell und politisch anders empfindenden und denkenden Menschen aus. Daß die Beweise für die fadenscheinig erhobenen Anklagen gegen mich zusammengebrochen sind, gibt auch Staatsanwalt Püllmer zu. Bei "normalen" Gefangenen wird ein Ver-fahren in solchen Falle eingestellt. Was aber passiert mit mir? Frau Holz beruft sich nun auf einen Hinweis meiner "Geisteskrankheit" vom HBrensagen her, ähnlich wie sich ein Herr Dörner vom HBrensagen auf den dringenden Tatverdacht stützte, daß die Indianer die Lorenskirche beworfen hätten. Die Richterin stützt sich darauf, daß mein Bruder, der fast 20 Jahre von mir getrennt lebt, bei mir als Kind eine Psychose festgestellt haben will. Er war, als er angeblich meine "Krankheit" beobachtete, selber noch Kind. Er ist 2 Jahre älter als ich.

Warum schreibt mir Frau Holz nun ausgerechnet einen Arzt aus einem Be-sirkskrankenhaus zur Untersuchung vor? Für mich ist es unmöglich, inner-halb von 7 Tagen einen Arzt in einem solchen Krankenhaus zu finden, der mein Vertrauen genießt, der zudem auch speziell über die Entwicklung der neuere Pedophilforschung Bescheid weiß, bzw. das keine Vorurteile gegen-über der Kinderliebe hat. Meine elementaren Menschenrechte auf ein faires Verfahren sind für allemals dahin. Bestimmte Persönlichkeiten in der Gef-ängnisleitung, am Nürnberger Jugendamt, bei der Nürnberger Polizei, in den geschlossenen Abteilungen der Nürnberger Erziehungshäuser und bei der Jus-tis betreiben die Beseitigung eines unliebsamen Kritikers, sowie die Aus-rottung der gesamten Indianerkommune. Meine "urteilung, bzw. Hinstellung als Geisteskranker soll die Wiedergeburt der Nazi-Programme gegen alle Menschen in der BRD einleiten, die Kinder aufrichtig lieben und e o h t e Zärtlichkeit und Wärme für Kinder fordern. Die Kinderliebe an sich soll durch diese Gemeinheiten als "geisteskrank" liquidiert werden. Die Ausreißerkinder sollen in den Krallen der Fürsorgeverwaltung weiterhin entmenslicht, mißhandelt und mißbraucht werden.

Ich gebe hiermit in aller Öffentlichkeit bekannt, daß Frau Holz mir gegen-über auf einer Verhandlung mußerte, zu meinem Versuch politische und his-torische Zusammenhänge zu meinem Fall herzustellen, u.a. durch meinen Hin-weis auf die Ermordung von über 100000 Homosexuellen in deutschen Konzen-trationslagern, daß ich gänzlich bzw. keine Gesichtspunkte anzeigte. Frau Holz hat bis heute keine Stellungnahme zu dieser ihrer Aussage ab-gegeben.

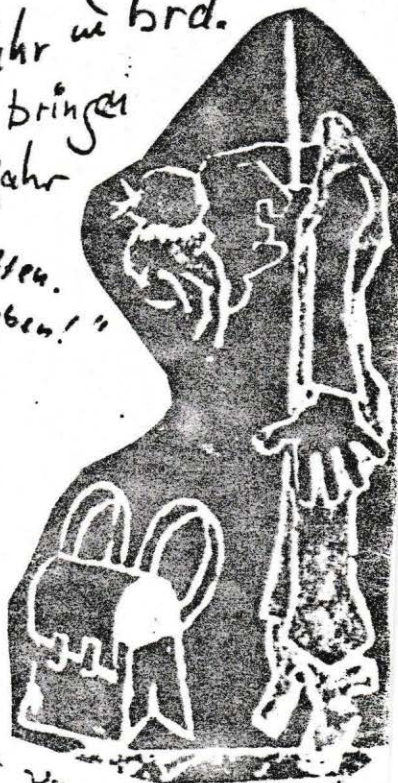
Ulrich Reschke

Indianerkommune
Nürnberg, Deutschland 90
8500 NÜRNBERG
Tel. 0911/366785

60.000 im Jahr in brd.
aus reißer sich um im Jahr
"seelische Qualen hatten sie durchlitten."
- durch selbst mord gestorben!

ord
in dem
ändern
ist das.
in schulen,
eltern häuser,
(kz-)heimen

die BEHÖRDEN,
JUGENDAMT
POLIZEI
HEIMLEITER
LEHRER
SOZIALARBEITER
ELTERN



Kindersexualität!!
und für eine Reihe
aller Erziehungsheime
die Abschaffung
aller Lernfabriken!
und sich mit uns zusammen
finden mit
isolierte Minderjährige.



Stehen vor einem rätsel.

unsre Behandlung durch gewisse erwachsene
zeigt deutlich, daß wir sie an einem
wunden Punkt getroffen haben. Sie
haben angst. angst davor, daß die
diskussion über kinderrechte und
kindersexualität größere wellen schläg
sie sollen die angst ruhig behalten.
aber sie sollen ihr schlechtes gewissen weg
ihre allgütlichen schwärmeren an kindern nicht
uns durch knast und polizeieinsätze obere
zunehmen. politiker beobachten sich über d
dabei hats noch gar nicht richtig angefangen.
was glauben die, was wir denen noch
alles vorzuwerfen haben. wir haben
zeit, wir können warten. weil sie
ein leben (?) lang eingesperrt sind!

leiten sie daraus das recht ab,
weil sie zu sperren, ind. an. kommen
und no finden mit
isolierte Minderjährige.

Freiheit = Freiheit =
freiheit = also auch für kinder!
für pedos = menschenrecht =
liebe = zärtlichkeit =
77
21
4

(PADO-) VIEL WIR

als wir angefangen haben,



diese broschüre zu machen, warh wir
zwei leute und in paar, die vielleicht even-
tuell . . . usw. mittlerweile bin ich getzt
wieder alleine, vielleicht mach ja mal doch
irgendwann jemand von denen mit, die da
alles so toll finden, mal sehn.

um den kinderfrühling aufzubauen, um mit kids zus-
ammenzuzieh'n, um kindern auf ~~eltern~~ häuser und heimen
rauszuhelfen, ist ganz schön viel kraft nötig. es wäre ja
echt toll, wenn noch mehr menschen mitmachen würden. ^{noch am}
der artikel von peter auf ~~der~~ seite 6-10 beschreibt ^{noch am}
besten die vorstellung, die ich von (zusammen-)leben hab und
von der zukunft - beschreibt auch am besten die situation
im moment.

wenn du lust hast mitzumachen oder mehr zu er-
fahren, melde dich mal, vielleicht können wir ja
zusammen unsere vorstellungen verwirklichen.



viel kinder-
werk 

heft wirst du sicher
nicht viel damit an-
fassen können, denn es
steht zu wenig drin
und das auch nur
auschnitt, kein
ergebnis, hit fettes,
nur einige gedanken
und den wunsch,
was zu machen.

Wie ihr uns unterstützen könnt:

Versucht Kinder und Jugendliche zu finden, die uns unterstützen und hier leben wollen. Setzt ihnen aber auch, welche Schwierigkeiten und Belastungen sie hier erwarten. Versucht auch, Eltern von Kindern zu finden, die den Kindern erlauben, uns zu besuchen und bei uns zu leben.

Nennt uns Plätze als gelegentliche Stützpunkte für Ausreisser in der ganzen BRD. Gebt eure Adresse als Kontaktadresse für Jugendliche in eurer Gegend an. Versucht auch mal Pennplätze für so 10 Leute aufzutreiben, wo wir mal ungestört 1 - 2 Nächte zusammen sein können. Wir brauchen Ärzte und Zahnärzte, die uns auf der Flucht ohne Krankenschein behandeln. Ebenso brauchen wir Rechtsanwälte, die Jugendliche ohne Honorar vertreten, wenn sie ausziehen wollen oder andere Prozesse führen.

Bereitet Veranstaltungen und Diskussionen mit uns vor, in Schulklassen, auf Schulfesten, in Jugendzentren, Teestuben, grünen Kreisverbänden usw. Schickt eigene Beiträge für unsere Zeitung.

Die beste Unterstützung jedoch ist, wenn ihr hier voll mitmacht oder wie es euch und uns gelingt, Kinder zu finden, die uns wie ne Stecknadel suchen

außerdem sind wir ganz dringend auf materielle Hilfe angewiesen, also Bewohnungs-geld für die ganze uns (essen, mehr, Flugblätter und so)

POSTFACH
710542
Berlin 77

KINDER FRÜHLING
FEELING

52-
dieses heft kann man sich auch bestellen, also da wo man das heft mark für's Porto schicken und das heft an drucken, wir auch 500 804 teuer - (Zurück mit in raum pfahl)

